



## Kompetenzen, Inhalte und Absprachen für das Fach DEUTSCH

KOMPETENZEN FÜR JG. 5	INHALT DEUTSCHBUCH 5 (CORNELSEN)	INNERFACHLICHE ABSPRACHEN	FÄCHERÜBERGREIFENDE ABSPRACHEN
<p><b>SPRECHEN &amp; ZUHÖREN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Zu, vor und mit anderen sprechen</li> <li>➤ Verstehend zuhören</li> <li>➤ Szenisch spielen</li> <li>❖ Auseinandersetzung mit anderen Meinungen</li> <li>❖ vorgegebenes und erfundenes Geschehen erzählen</li> <li>❖ Einüben in Berichten und Beschreiben</li> <li>❖ Vorträge vorbereiten und präsentieren</li> <li>❖ szenisches Spiel als eigenes Ausdrucksmittel entdecken</li> <li>❖ Gesprächsregeln aufstellen, anwenden und Regelverstöße reflektieren</li> </ul>	<p>1. UE: DEUTSCHBUCH, Kap. 5, 6.1, 6.2, 7; begleitend dazu die entsprechenden Übungen im Arbeitsheft.</p> <p><b>Wichtig:</b> Üben des Diktierens von Texten: Ziel: Gehörtes in Schriftsprache umzusetzen.</p> <p><b>Kap.1 &amp; 2: Erfahrungsaustauschen / Gesprächsverhalten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Regelplakate, Verträge erstellen</li> <li>❖ Phantasiegeschichten, Reizwort- und Bildgeschichten erfinden und vortragen</li> <li>❖ Buchvorstellungen</li> <li>❖ 3 Gedichte auswendig vortragen</li> <li>❖ eigene Gedichte vortragen</li> <li>❖ Rollenspiele entwickeln, einüben und präsentieren</li> </ul>	<p><u><b>Leistungsüberprüfung lt. KC</b></u></p> <p><b>Mündlich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Beiträge zum Unterrichtsgespräch</li> <li>❖ Unterrichtsdokumentationen (z. B. Mappe, Heft, Lesetagebuch)</li> <li>❖ Anwenden fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen</li> <li>❖ Szenische Darstellungen</li> <li>❖ Präsentationen, auch mediengestützt (z. B. Referat, Lesung, Video, Hörbeispiel)</li> <li>❖ Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten</li> </ul>	<p>Beschluss: DB Deutsch- / Fremdsprachen-Obleute vom 3.6.2006:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Ersteinführung fachsprachlicher Begriffe:</b> Die Liste der grammatischen Fachausdrücke, wie sie im Deutschbuch 5 – Arbeitsheft – abgedruckt ist, wird als verbindlich akzeptiert.</li> <li>➤ <b>Korrekturzeichen:</b> Die Verwendung der allgemein üblichen Zeichen wird nicht in Frage gestellt.</li> </ul> <p><b>MKT Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Hausaufgaben (5)</li> <li>❖ Mind-Mapping I (5)</li> <li>❖ Effektiv Lernen I + II (5)</li> <li>❖ Bücherei (5)</li> <li>❖ Gruppenarbeit (5)</li> </ul>
<p><b>SCHREIBEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Texte verfassen &amp; überarbeiten</li> <li>➤ Erzählen</li> <li>➤ Informieren</li> <li>➤ Kreatives Schreiben</li> <li>❖ Einhaltung formaler Kriterien (lesbar, Rand, Absätze...)</li> <li>❖ Einübung in den Schreibprozess (von der Ideensammlung bis zur</li> </ul>	<p>Kap. 3, 4, 9, 10, 11, 12</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ kleine Gedichte verfassen <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Akrostichon u.a. Gedichtformen</li> </ul> </li> <li>➤ eigene Märchen schreiben/umschreiben</li> <li>➤ Spannungsbogen entwickeln</li> <li>➤ Reizwortgeschichte, Erzählangfang weiterführen</li> <li>➤ Bildergeschichte ausführen</li> <li>➤ Texte umformen zu Erzählun-</li> </ul>	<p><u><b>Schriftlich:</b></u></p> <p><b>Schuljahrgang 5:</b> 5 Arbeiten</p> <p><b>Beschluss:</b> DB vom 01.09.2006</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>2 Diktate</b> (max. 130 Wörter)</li> <li>➤ <b>Überprüfung der funktionalen Grammatikkompetenz</b></li> <li>➤ <b>1 Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung</b></li> <li>➤ Kriteriengestützte Überarbeitung eines gegebenen Textes (auch als</li> </ul>	<p><b>Hausaufgaben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Auf den Erlass vom 16.12.2004 wird hingewiesen!</li> <li>❖ Die Zeit für die gesamten HA aller Fächer sollte pro Tag 1 Stunde nicht überschreiten!</li> </ul>



Gymnasium Cäcilien-schule Oldenburg (Oldb)  
unesco – projekt - schule

<p>Reinschrift) ‣ Gliederung, Form und Gestaltung von Erzählungen</p>	<p>gen... ‣ Erzählung zu Bericht ‣ Produktionsorientierte Verfahren ‣ Nacherzählung ‣ Erzählung ‣ Beschreibung ‣ mit Sprache spielen</p>	<p>Teilaufgabe) ‣ <b>Kombination textgebundener Aufgaben unterschiedlicher Offenheit oder Geschlossenheit</b> ‣ Brief  <b>Zeugnisnote:</b> Schriftl. – mündl. 1 – 1</p>	<p><b>Heftführung:</b> auf die Absprache der Klassenlehrer i. V. m. der MKT-Durchführung wird hingewiesen</p>
<p><b>LESEN – UMGANG MIT TEXTEN &amp; MEDIEN</b> ‣ Lesetechnik ‣ Textarbeit ‣ Texterschließung fiktionaler &amp; pragmatischer Texte ‣ Lautreines, sinngerechtes flüssiges Lesen ‣ Textart: Erzählung, Märchen, gr. Sagen, Gedicht ‣ gezielt Informationen aus Texten entnehmen</p>	<p>Kap. 3, 4, 6, 8, 10, 11 ‣ Märchen ‣ Schriftliches und mündliches Erzählen ‣ Fehlerlesen ‣ Lesewettbewerb ‣ tragen Gedichte und andere kürzere Texte auswendig vor ‣ Buchvorstellungen ‣ gemeinsame Bearbeitung eines Jugendbuches</p>	<p><b>Umsetzung der Kompetenzen:</b> Vornehmlich mit Hilfe des eingeführten Lehrwerks „Deutschbuch 5“ aus dem Cornelsen Verlag und dem dazu gehörenden Arbeitsheft. Die entsprechende Synopse ist beigelegt.</p>	<p>Absprachen in Bezug auf <b>UNESCO-Projekte</b></p>
<p><b>SPRACHE &amp; SPRACHGEBRAUCH UNTERSUCHEN</b> ‣ Wortarten ‣ Der Satz ‣ Rechtschreibung ‣ Wortkunde ‣ Stil</p>	<p>Kap. 5, 6, 7, 15 ‣ Zeiten (Präsens, Präteritum, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur I) ‣ Pronomen, Adverbien, Präpositionen ‣ Genus, Kasus, Numerus ‣ Satzarten, Satzglieder ‣ adverbiale Bestimmungen ‣ Satzreihe, Satzgefüge ‣ Schreibung nach langen und kurzen Vokalen, Wörter mit gleich oder ähnlich klingenden Konsonanten und Vokalen</p>	<p><b>Es wird eine Ganzschrift gelesen. Die Fachlehrer legen die Titel fest.</b> ‣ <b>Beispiel-UE</b> zur Verbindung von Literatur und integrativer Grammatik: <b>Titel:</b> Hans-Joachim SCHÄDLICH: Der Sprachabschneider. <b>Ergänzungstexte in Auszügen:</b> James Krüss: Timm Thaler &amp; Adalbert von Chamisso: Peter Schlemihl</p>	<p>Absprachen über Unterrichtsinhalte, die sich aus dem DB 5 ergeben, mit den Fächern <b>Geschichte</b> <b>Erdkunde</b> <b>Religion</b> <b>Kunst</b></p>